Wo Malu Dreyer erscheint und mit Menschen spricht, da fühlen sich die Angesprochenen in der Regel rundum wohl. Schon deshalb haben wir gerne zum Pleisweiler Gespräch mit ihr eingeladen. Diesmal geht es um „Chancengleichheit oder Leistungsgerechtigkeit. Durchlässige und qualitative Bildungswege.“. Genaueres ergibt sich aus der beigefügten Einladung [PDF – 131 KB]. Wir erwarten wie bei den bisherigen Pleisweiler Gesprächen auch Gäste von außerhalb unseres Bundeslandes. Diesen ist die Ministerpräsidentin Dreyer weniger bekannt als hierzulande. Deshalb weisen wir im Folgenden auf drei Artikel zu Ihrer Person hin. – Zuvor noch die wichtigsten Daten zum Gespräch: Samstag, 4. Juli 2015, 13:00 Uhr, Nonnensuselhalle von Pleisweiler-Oberhofen, Weinstraße 71. Moderation Wibke Bruhns. **Albrecht Müller**.

Drei Medienbeiträge zur rheinland-pfälzischen Ministerpräsidentin:

- Malu Dreyer
  “Königin der Herzen” im Land der Reben und Raketen
  Am Mittwoch wird Malu Dreyer Nachfolgerin von Kurt Beck als Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz. Sie leidet an Multipler Sklerose – und ist gerade darum Hoffnungsträgerin.
  …

- **Machtwechsel in Rheinland-Pfalz**
  Und nun Malu Dreyer
  Kurt Beck wäre gern noch länger Ministerpräsident geblieben. Doch spätestens nach dem Nürburgring-Debakel war die Zeit des Rückzugs gekommen: Seine Nachfolgerin Malu Dreyer erweist sich nun als Befreiungsschlag für ihn und seine Partei.
  …

- **Rheinland-Pfalz:**
  Ihr großer Schritt
  Malu Dreyer, bald Ministerpräsidentin in Mainz, braucht manchmal einen Rollstuhl. Hat das eine politische Bedeutung?

P.S.: Ich bin gespannt darauf, was eine regierende Ministerpräsidentin zu „Chancengleichheit oder Leistungsgerechtigkeit?“ in diesen von der neoliberalen Ideologie geprägten Zeiten zu sagen hat. Einfach ist das nicht in Zeiten auseinanderdriftender Einkommen und Vermögen und damit auch der Chancen.